

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 31.

Dresden, am 3. Februar

1890.

Einunddreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer am 31. Januar 1890.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 302—311. — Entschuldigungen. — Berichtigung des Abg. von Trebra-Bindenau wegen der von ihm in der Sitzung vom 13. Januar e. irrthümlich angewendeten Bezeichnung des amtlichen Organs des Vereins für Feuerbestattung „Flamme“ mit „Fackel“. — Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeputation A über Cap. 1 bis 7 und 71a des Staatshaushaltsetats für 1890/91, Forsten, Domänen u., Hofapotheke, Elsterbad, „Leipziger Zeitung“ und „Dresdner Journal“ betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Graf von Fabrice und von Mostik-Wallwik, der Herren königl. Commissare Geh. Räte Heymann, Häpe und Meusel, geh. Regierungsrath Schmiedel und geh. Finanzrätthe Landforstmeister von Witzleben und Leonhardi, sowie in Anwesenheit von 72 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Wir beginnen mit dem Vortrag der Registrande.

(Nr. 302.) Königl. Decret vom 28. Januar 1890, die Umgestaltung der Dresdner Bahnhöfe betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 303.) Schreiben des königl. Gesamtministeriums, Uebersendung eines Exemplares der revidirten Section Ebersbrunn der topographischen Karte von Sachsen betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Das Exemplar kommt zu den Acten, bez. dann zur Bibliothek und ist der Dank für die Ueberreichung zu Protokoll auszusprechen.

(Nr. 304.) Bericht der Finanzdeputation B über Titel 6, 7 und 9 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1890/91, Ueberführung des Connewitz-Bözniger Communicationsweges, sowie die Bahnhöfe Plagwitz-Bindenau und Leipzig I betreffend.

(Nr. 305.) Antrag zum mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Fischerobermeisters Große in Meißen, bez. der Fischereinnahmen Sachsens, Abkürzung der Schonzeit betreffend.

(Nr. 306.) Desgleichen, dergleichen über die Petition, bez. Beschwerde der Gebrüder Lorenz in Hirschleithe, Maßnahmen des Steuerinspectors zur Ermittlung des Einkommens u. betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Alle drei Berichte zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 307.) Anzeige derselben Deputation über die für unzulässig erklärte Petition der Gebrüder Lorenz in Hirschleithe um Rückerstattung einer ihnen wegen Einkommensteuerhinterziehung auferlegten Geldstrafe.

(Beil. z. d. Mittheil.:

Berichte d. II. K. 1. Bd. Nr. 84.)

Präsident Dr. Haberkorn: Es bewendet bei der gedruckt vertheilten Anzeige.

(Nr. 308.) Königl. Decret vom 27. Januar 1890, Begründung zu Cap. 44 und einen Nachtrag zu den Cap. 6, 60 und 69 des Staatshaushaltsetats für 1890/91 betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 309.) Protokoll extract der Ersten Kammer über das königl. Decret Nr. 23, den Gesetzentwurf, die Pensionsberechtigung der berufsmäßigen Gemeindebeamten in den Städten mit der Städteordnung für mittlere und kleine Städte, sowie in den Landgemeinden betreffend.